

Fraktion OPLADEN PLUS • Bahnhofstraße 12 • 51379 Opladen

Bahnhofstraße 12
51379 Opladen

Herrn

Tel. und Fax 02171 / 3667920

Oberbürgermeister

info@opladen-plus.de

Uwe Richrath

www.opladen-plus.de

Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Opladen, den 23.5.2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Torhaus Vertragskonzept

Die Verwaltung wird aufgefordert, frühzeitig ein Konzept für eine vertragliche Vereinbarung zu erstellen, die das zukünftige Miteinander von öffentlicher Nutzung und privatem Invest auf dem Grundstück des Torhauses regelt.

Dabei gilt es auch alle öffentlichen Interessen, die über die eigentliche Wegebeziehung hinausgehen, wie z.B. die Bahnhofsfunktion und das städtebauliche Erscheinungsbild, dauerhaft und generationsübergreifend sicher zu stellen.

Begründung:

Der Rat der Stadt hat am 22.05.2017 beschlossen, das Torhaus als städtischen Verwaltungsstandort nicht weiter ins Auge zu fassen.

Damit wird das Projekt in private Hände gegeben. Zukünftig wird die eminent wichtige fußläufige Erschließungslinie hinauf auf die Bahnhofbrücke, der Brückenschlag von Alt-Opladen in die neue Bahnstadt auf der Ostseite, durch ein privates Gebäude geführt. Dafür gilt es umfangreiche Regelungen zu treffen, die dauerhaft allen Ansprüchen gerecht werden. Diese Schnittstellen (z.B. Rolltreppen zur Brücke, Eingang in das Torhaus, Treppenturm) sind klar darzustellen und bestmöglich zu lösen. Es ist eine faire Kostenabgrenzung zwischen städtischer Fläche und Investoreneigentum darzustellen. Zudem ist ein Konzept notwendig, in denen alle zukünftig möglich aufkommende Eventualitäten dargestellt sind. Dazu müssen die abgeschlossenen Vereinbarungen langfristig und verlässlich sowie rechtssicher sein.

Darüber hinaus gilt es eine Regelung zu treffen, die ein ansprechendes städtebauliches Erscheinungsbild an diesem zentralst gelegenen Gebäude dauerhaft sicherstellt.

Auch ist festzuschreiben, dass das Gebäude auf immer die Bahnhofsfunktionen aufnimmt, da bedingt durch die Lage des Gebäudes hier der einzige Platz ist, wo dies möglich und sinnvoll ist.

Dieses Rechtswerk ist sehr umfangreich in Bezug auf die Beteiligten sowie Funktionen, daher muss dieses rechtzeitig erstellt werden. Ebenfalls ist dieses Konzept vor der Unterzeichnung der Politik vorzulegen, damit dies ausführlich diskutiert werden kann. Im Weiteren ist auch eine Rechtsanwaltskanzlei hinzuzuziehen, die das Konzept auf Umsetzbarkeit und Rechtssicherheit prüft. Es wird darum gebeten, dieses Konzept frühzeitig in die Politik zu geben.

Michael Neuendorf

Markus Pott